

Stadt Stadtallendorf

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau,
Umwelt und Landwirtschaft

35260 Stadtallendorf, 08.07.2003

Postfach 1420

Tel.: (0 64 28) 707-0

Fax.: (0 64 28) 707-400

Niederschrift Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft

Sitzungstermin:	Donnerstag, 03.07.2003
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	in den Besprechungsraum 1, Zi.-Nr.: 2.29,

Anwesend sind:

Herr Markus Becker
Herr Jürgen Behler
Herr Otmar Bonacker
Herr Robert Botthof
Herr Gerhard Feldpausch
Herr August Görge
Herr Hans-Dieter Langner
Herr Dr. Branco Marcovici
Frau Gabriele Nau
Herr Günter Nowak

Beratendes Mitglied:

Herr Horst Fisbeck

Vom Magistrat:

Herr Helmut Hahn
Herr Manfred Vollmer

Schriftführer:

Nikolaus Petri

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Wahl eines Vorsitzenden
- 3 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 4 1. Nachtragshaushaltssatzung 2003; 1. Lesung
Vorlage: FB1/2003/0059
- 5 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Volkspark"; Offenlegungsbeschluss
Vorlage: FB4/2003/0066
- 6 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Kirchhainer Weg"
a) Behandlung der eingegangenen Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange
b) Offenlegungsbeschluss
Vorlage: FB4/2003/0067
- 7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Zum Schafgarten"; Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2003/0075
- 8 Behandlung des Berichtswesens in allen Ausschüssen
Vorlage: FB1/2003/0049
- 9 Vermietung : Verkaufsraum Kiosk Heinz Lang-Park
Vorlage: DuI/2003/0010
- 10 Umgestaltung des Verkehrsknotens "Amselweg/Eulenweg" zu einem MInikreisverkehr
Vorlage: FB4/2003/0058
- 11 Planung und Bau der A 49; Errichtung einer PWC-Anlage im Bereich des Herrenwaldes
Vorlage: FB4/2003/0068
- 12 Umbau und Erweiterung Bürgerhaus Niederklein
Vorlage: FB4/2003/0034
- 13 Mitteilungen
- 14 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Hans-Dieter Langner begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Bedenken. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Zu 2 Wahl eines Vorsitzenden

Herr Langner bittet aufgrund des Rücktritts des bisherigen Vorsitzenden, Herrn Herbst, um Vorschläge für die Wahl eines neuen Vorsitzenden. Herr Stadtverordneter Robert Botthof schlägt Herrn Otmar Bonacker vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Daraufhin erfolgt die Wahl.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja
1 Enthaltung

Herr Stadtverordneter Bonacker nimmt die Wahl auf Befragen an und übernimmt die Leitung der weiteren Ausschusssitzung.

Zu 3 Beratung von eingegangenen Anträgen

Es liegen keine Anträge vor.

**Zu 4 1. Nachtragshaushaltssatzung 2003; 1. Lesung
Vorlage: FB1/2003/0059**

Auf Bitte von Herrn Bürgermeister Vollmer erläutert Herr Klaus-Peter Riedl die Eckdaten des 1. Nachtragshaushaltes. So vermindert sich das Defizit im Verwaltungshaushalt von bisher 4,3 Mill. € durch erste Maßnahmen auf 0,88 Mill. €. Im Verwaltungshaushalt erhöhen sich die Einnahmen von 44.543.994 € um 4.580.303 € auf 45.124.297 €. Die Ausgaben von 48.873.397 € um 1.138.115 € auf 50.004.512 €. Es verbleibt somit ein Fehlbetrag von 880.215 €.

Im Vermögenshaushalt erhöhen sich die Einnahmen von 4.697.908 € um 2.453.135 € auf 7.151.043 € und die Ausgaben von 4.697.908 € um 2.453.135 € auf 7.151.043 €. Der Vermögenshaushalt ist damit ausgeglichen.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Der Vorsitzende, Herr Bonacker, weist darauf hin, dass die Vorlage nicht zu beschließen, sondern lediglich zur Kenntnis zu nehmen ist.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 5 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 "Volkspark";
Offenlegungsbeschluss
Vorlage: FB4/2003/0066**

Herr Baudirektor Müller erläutert die Vorlage. Es ergeben sich keine weiteren Fragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Zu 6 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Kirchhainer Weg"
a) Behandlung der eingegangenen Bedenken und Anregungen der Träger
öffentlicher Belange
b) Offenlegungsbeschluss
Vorlage: FB4/2003/0067**

Herr Müller erläutert die Vorlage. Er weist auf eine Korrektur des letzten Satzes im 1. Absatz der Abwägung der eingegangenen Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange hin. Der Satz lautet richtig: „Da die Änderung keine Verschlechterung des Umfeldes hervorruft,“.

Herr Stadtverordneter Behler weist darauf hin, dass seine Fraktion bereits dem Aufstellungsbeschluss ablehnend gegenüber gestanden habe und deswegen auch diese Vorlage ablehnen wird.

Weitere Fragen ergeben sich nicht.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür
 3 dagegen

**Zu 7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Zum Schafgarten"; Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2003/0075**

Herr Baudirektor Müller erläutert die Vorlage. Fragen ergeben sich nicht.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür
 3 dagegen

**Zu 8 Behandlung des Berichtswesens in allen Ausschüssen
Vorlage: FB1/2003/0049**

Herr Stadtverordneter Behler bittet um Aufnahme des für den Ausschuss bedeutsamen Aufgabenbereichs „Bau von Verkehrswegen“ in das Berichtswesen. Außerdem beantragt er die Beteiligung des Ausschusses in Angelegenheiten, die den Ausbau von Straßen betreffen. Stadtverordneter Behler weist in diesem Zusammenhang auf die Maßnahme „Umgestaltung des Verkehrsknotens Amselweg/Eulenweg“ hin.

Herr Bürgermeister Vollmer erwidert, dass die Stadtverordneten die Produkte wie vorgelegt beschlossen haben.

Herr Stadtverordneter Botthof empfiehlt, die im Berichtswesen aufgenommenen Produkte zunächst nicht zu verändern. Eine Ergänzung sei zukünftig jederzeit denkbar.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag des Herrn Stadtverordneten Behler abstimmen.

Abstimmungsergebnis zum Antrag: 4 dafür
 5 dagegen
 1 Enthaltungen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 9 Vermietung : Verkaufsraum Kiosk Heinz Lang-Park
Vorlage: DuI/2003/0010**

Die Frage von Herrn Stadtverordneten Fisbeck, ob in die Kalkulation des Mietpreises die Umsatzerwartung des Mieters des Verkaufsraumes einbezogen wurde, antwortet Herr Bürgermeister Vollmer, dass auch solche Überlegungen berücksichtigt wurden. Herr Stadtverordneter Fisbeck gibt zu Bedenken, dass einige Veranstaltungen, wie z. B. Veranstaltungen für Kinder, bei denen in der Regel kein Eintritt genommen wird, nicht auskömmlich seien. Herr Bürgermeister Vollmer weist auf die sehr hohen Aufwendungen hin, die für die Unterhaltung der Anlagen, wie z. B. Toiletten insbesondere durch Vandalismus entstehen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 10 Umgestaltung des Verkehrsknotens "Amselweg/Eulenweg" zu einem Mikrokreisverkehr
Vorlage: FB4/2003/0058**

Auf die Frage des Herrn Stadtverordneten Nowak zur Notwendigkeit dieses Kreisverkehrs antwortet Herr Baudirektor Müller, dass diese Maßnahme als Verkehrsberuhigung wirkt und die örtliche Situation wegen der noch vorhandenen finanziellen Mittel ein Handeln ermöglichen. Herr Bürgermeister Vollmer ergänzt, dass diese Maßnahme zwar zunächst nicht eingeplant gewesen ist, aber bereits zu einem früheren Zeitpunkt in Erwägung gezogen wurde, um den dort äußerst neuralgischen Punkt verkehrstechnisch abzusichern. Er weist insbesondere in diesem Zusammenhang auf den dort vorhandenen Kinderspielplatz hin sowie auf das in der Nähe stehende Altenzentrum. Die jetzige Lösung soll daher nicht nur dem KFZ-Verkehr Vorteile, sondern auch dem Fußgängerverkehr eine wesentlich größere Sicherheit bieten.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 11 Planung und Bau der A 49; Errichtung einer PWC-Anlage im Bereich des Herrenwaldes
Vorlage: FB4/2003/0068**

Auf die Frage von Herrn Stadtverordneten Fisbeck, ob der Standort der Rastanlage zwischenzeitlich konkretisiert ist, antwortet Herr Baudirektor Müller, dass auch diese Frage bereits im Magistrat diskutiert wurde, mit dem Vorschlag, die Verlegung der PWC-Anlage in nordwestliche Richtung dem ASV zu empfehlen. Dies sei zwischenzeitlich auf geschehen, eine Rückinformation liegt jedoch noch nicht vor.

Herr Bürgermeister Vollmer antwortet auf entsprechende Frage, dass der nächste Rasthof seines Wissens hinter Wiera liegt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 12 Umbau und Erweiterung Bürgerhaus Niederklein
Vorlage: FB4/2003/0034

Mit Blick auf die in der Vorlage hingewiesene beabsichtigte Veräußerung des ehemaligen Bürgermeisteramtes nach Fertigstellung des Umbaus und Erweiterung des Bürgerhauses weist Herr Stadtverordneter Fisbeck auf das vorgesehene Bestehenbleiben der Poststelle im Stadtteil Niederklein hin.

Herr Bürgermeister Vollmer sieht jedoch keine Veranlassung, das Vorhaben im Bürgerhaus Niederklein von den Planungsabsichten der Post abhängig zu machen, zumal mittel- bis langfristig der Erhalt der Poststelle zweifelhaft sei. Auch bei Erhalt der Poststelle sind andere Möglichkeiten durchaus gegeben.

Auf die Frage von Herrn Stadtverordneten Behler, ob ein Antrag auf Zuschuss für die Feuerwehr gestellt und möglich sei, antwortet Herr Bürgermeister Vollmer, dass alle Zuschussmöglichkeiten geprüft werden, zur Zeit jedoch noch nicht bekannt sei, ob Zuschüsse für die Feuerwehr gezahlt werden.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 13 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu 14 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

B o n a c k e r
Der Vorsitzender

P e t r i
Der Schriftführer